Schulinterner Lehrplan für die Jahrgangsstufe 5 im Fach Geschichte (G8)

	Thema des Unterrichtsvorhabens	**„Das waren Zeiten 1“**	**Sach-, Methoden-, Handlungs- und Urteilskompetenzen (Kernlehrplan)**
1	**<u>Frühe Kulturen und erste Hochkulturen</u>** *(Was ist Geschichte?)* 1.1 Älteste Spuren menschlichen Lebens 1.2 Altsteinzeitliche Lebensformen und neolithische Revolution 1.3 Frühe Hochkulturen an einem ausgewählten Beispiel: Ägypten <u>*Begriffe*</u>*:* - *Zeitrechnung, Epoche* - *Quelle* - *Geschlechterrollen* - *Arbeitsteilung, Verwaltung, Staat, Gesellschaft, Herrschaft, Religion, Kult, Hierarchie*	S. 5 – 12 S. 14 – 29 S. 30 – 49	✓ Charakterisierung des historischen Raums als menschlicher Handlungsraum in Vergangenheit, Gegenwart und Zukunft ✓ Wissen um die Zeit als Dimension, die gemessen, chronologisch eigeteilt oder periodisiert werden kann; korrekter Umgang mit zutreffenden Zeit- und Ortsangaben ✓ Kennzeichnung der Formen der Überlieferung durch Überreste, mündliche und schriftliche Tradierung sowie moderne technische Medien ✓ Wissen um Zeiten und Räume frühgeschichtlicher, antiker sowie mittelalterlicher Überlieferung und Charakterisierung dieser Epochen vermittels eines ersten Orientierungswissens (Schlüsselereignisse, Eckdaten, typische Merkmale, Vorstellungen über das Eigene und das Fremde) ✓ Beschreibung wichtiger Gruppen in den jeweiligen Gesellschaften, ihrer Funktionen, Rollen und Handlungsmöglichkeiten ✓ Beschreibung epochaler kultureller Errungenschaften und wesentlicher Herrschaftsformen der jeweiligen Zeit ✓ Benutzung des Geschichtsbuchs als schriftliches Medium der historischen Information und deutenden Darstellung ✓ Beschreibung am Beispiel der Archäologie, wie Wissenschaftler forschen und aus Funden Ergebnisse ableiten ✓ Beschreibung von Einzelheiten in Bildquellen, Darstellung von deren Zusammenhängen und Erklärungsversuche, welche Wirkung die Darstellung hat ✓ Beschreibung von Sachquellen im Hinblick auf ihre Beschaffenheit und Deutungsmöglichkeit bzw. Grenzen der Deutung im Vergleich zu heutigen Objekten ✓ Untersuchung von Geschichtskarten und Erschließung von Thematik, Raum, Zeit und Legende sowie Benennung der enthaltenen Informationen ✓ Untersuchung von Schaubildern und Erschließung von Thematik, Strukturelementen und Legende sowie Benennung der enthaltenen Informationen ✓ Erfassung und Erstellung einfacher Zeitleisten und Schaubilder zur Darstellung von Zusammenhängen ✓ Einfache Erklärung von Zusammenhängen zwischen politischen und sozialen Ordnungen

2	**<u>Antike Lebenswelten: Griechische Poleis und Imperium Romanum</u>** 2.1 Lebenswelt griechische Polis 2.2 Rom – vom Stadtstaat zum Weltreich 2.3 Herrschaft, Gesellschaft und Alltag im Imperium Romanum <u>*Begriffe:*</u> - *Mythos, Ratio, Aristokratie, Demokratie, Hegemonie* - *Imperium, Expansion, Urbanisierung, Zivilisation, Republik* - *Sklaverei*	S.56 – 84 S. 90 – 120 S. 142 – 185	✓ Wissen um Zeiten und Räume frühgeschichtlicher, antiker sowie mittelalterlicher Überlieferung und Charakterisierung dieser Epochen vermittels eines ersten Orientierungswissens (Schlüsselereignisse, Eckdaten, typische Merkmale, Vorstellungen über das Eigene und das Fremde) ✓ Beschreibung wichtiger Gruppen in den jeweiligen Gesellschaften, ihrer Funktionen, Rollen und Handlungsmöglichkeiten ✓ Beschreibung epochaler kultureller Errungenschaften und wesentlicher Herrschaftsformen der jeweiligen Zeit ✓ Identifizierung von Spuren der Vergangenheit in der Gegenwart und einfache Erläuterung der historischen Bedingtheit heutiger Phänomene ✓ Beschreibung am Beispiel der Archäologie, wie Wissenschaftler forschen und aus Funden Ergebnisse ableiten ✓ Beschreibung von Einzelheiten in Bildquellen, Darstellung von deren Zusammenhängen und Erklärungsversuche, welche Wirkung die Darstellung hat ✓ Beschreibung von Sachquellen im Hinblick auf ihre Beschaffenheit und Deutungsmöglichkeit bzw. Grenzen der Deutung im Vergleich zu heutigen Objekten ✓ Untersuchung von Geschichtskarten und Erschließung von Thematik, Raum, Zeit und Legende sowie Benennung der enthaltenen Informationen ✓ Unterscheidung zwischen historisierenden Spielfilmen und Dokumentarfilmen und historische Informationsentnahme aus einem Film ✓ Nachvollziehen von Motiven, Bedürfnissen und Interessen von betroffenen Gruppen und Personen (Fremdverstehen) ✓ Betrachtung von historischen Situationen und Ereignissen aus unterschiedlichen Perspektiven ✓ Im Kontext eines Falles oder Beispiels mit Entscheidungscharakter Verdeutlichung von Möglichkeiten, Grenzen und Folgen zeitgenössischen Handelns ✓ Einfache Erklärung von Zusammenhängen zwischen politischen und sozialen Ordnungen
3	**<u>Was Menschen im Altertum voneinander wussten</u>** 3.1 Wertvorstellungen und geographische Kenntnisse in Afrika, Europa, Asien 3.2 Interkulturelle Kontakte und Einflüsse (z.B. Herodot oder Feldzug und Reich Alexanders d.Gr.) <u>*Begriffe:*</u> - *Hellenisierung*	S. 130 – 139	✓ Exemplarische Schilderung oder Information über Lebensbedingungen und kulturelle Kontakte in frühen Hochkulturen, antiken Großreichen sowie im Mittelalter ✓ Beschreibung von wesentlichen Veränderungen und einfache und sachgerechte Vergleiche zwischen „früher“ und „heute“ ✓ Untersuchung von Geschichtskarten und Erschließung von Thematik, Raum, Zeit und Legende sowie Benennung der enthaltenen Informationen ✓ Betrachtung von historischen Situationen und Ereignissen aus unterschiedlichen Perspektiven ✓ Im Kontext eines Falles oder Beispiels mit Entscheidungscharakter Verdeutlichung von Möglichkeiten, Grenzen und Folgen zeitgenössischen Handelns

	Übergreifende Kompetenzen: Sachkompetenzen ✓ (Erstes) Grundverständnis zentraler Dimensionen und Fachbegriffe und deren sachgerechte Anwendung Methodenkompetenz ✓ Beherrschung der historischen Methode in Grundzügen ✓ Informations- und Materialrecherche und Einschätzung ihres Aussagewerts ✓ Beherrschung elementarer Schritte der Interpretation (Informationsentnahme, Unterscheidung von Aussageformen, Erklärung von Zusammenhängen) ✓ Angemessene sprachliche Darstellung und geeignete mediale Präsentation Urteilskompetenz ✓ Analyse und Beurteilung des Handelns von Menschen, von historischen Sachverhalten sowie von historischen Deutungen im Hinblick auf die erkennbaren zeitgenössischen Wertvorstellungen, Interessen und ideologischen Merkmale ✓ Formulierung und ggf. Revision eigener Werturteile (in Ansätzen) Handlungskompetenz: ✓ Anwendung erlernter Methoden im politischen und gesellschaftlichen Alltag ✓ Formulierung von Deutungen, geeignete Präsentation für eine Öffentlichkeit und ihre Vertretung nach außen **Besondere Konzepte und Exkursionen:** ✓ Exkursion zum Thermenmuseum nach Zülpich **Zusammenarbeit mit anderen Fächern:** ✓ Zusammenarbeit mit dem Fach Politik (schematische Darstellungen) ✓ Zusammenarbeit mit dem Fach Erdkunde (Karten) ✓ Zusammenarbeit mit dem Fach Latein (Xanten)

Schulinterner Lehrplan für die Jahrgangsstufen 7 und 8 im Fach Geschichte (G8)

	Thema des Unterrichtsvorhabens	**„Das waren Zeiten 2“**	**Sach-, Methoden-, Handlungs- und Urteilskompetenzen (Kernlehrplan)**
4	**<u>Europa im Mittelalter</u>** 4.1 Die Grundlagen: Romanisierung, Christentum, Germanen 4.2 Lebenswelten in der Ständegesellschaft 4.3 Formen politischer Teilhabe in Frankreich, England und im römisch-deutschen Reich <u>*Begriffe:*</u> - *Volk, Kontinuität, Mission, Heiliges Römisches Reich deutscher Nation* - *Grundherrschaft, Feudalismus, Lehnswesen, Frondienste, Hörigkeit, Burg, Alltagsgeschichte* - *Privileg, Papsttum, Kaisertum, Investiturstreit*	„Das waren Zeiten 1“	✓ Wissen um Zeiten und Räume frühgeschichtlicher, antiker sowie mittelalterlicher Überlieferung und Charakterisierung dieser Epochen vermittels eines ersten Orientierungswissens (Schlüsselereignisse, Eckdaten, typische Merkmale, Vorstellungen über das Eigene und das Fremde) ✓ Identifizierung von Spuren der Vergangenheit in der Gegenwart und einfache Erläuterung der historischen Bedingtheit heutiger Phänomene ✓ Beschreibung von wesentlichen Veränderungen und einfache und sachgerechte Vergleiche zwischen „früher“ und „heute“ ✓ Beschreibung von Sachquellen im Hinblick auf ihre Beschaffenheit und Deutungsmöglichkeit bzw. Grenzen der Deutung im Vergleich zu heutigen Objekten ✓ Untersuchung von Geschichtskarten und Erschließung von Thematik, Raum, Zeit und Legende sowie Benennung der enthaltenen Informationen ✓ Nachvollziehen von Motiven, Bedürfnissen und Interessen von betroffenen Gruppen und Personen (Fremdverstehen) ✓ Betrachtung von historischen Situationen und Ereignissen aus unterschiedlichen Perspektiven ✓ Im Kontext eines Falles oder Beispiels mit Entscheidungscharakter Verdeutlichung von Möglichkeiten, Grenzen und Folgen zeitgenössischen Handelns ✓ Einfache Erklärung von Zusammenhängen zwischen politischen und sozialen Ordnungen
5	**<u>Was Menschen im Mittelalter voneinander wussten</u>** 5.1 Wertvorstellungen und geographische Kenntnisse in Asien (u.a. Arabien) und Europa 5.2 Formen kulturellen Austauschs – weltweit: z.B. christliche Missionierung, Pilgerreisen, Ausbreitung des Islam, Handelsreisen 5.3 Neben- und Gegeneinander am Rande des Abendlandes: Christen, Juden und Muslime	S. 6 – 11 S. 12 – 17 S.18 – 23	✓ Grobe chronologische, räumliche und sachlich-thematische Einordnung historischen Geschehens, historischer Strukturen und Personen ✓ Benennung von Schlüsselereignissen, Personen und charakteristischer Merkmale einzelner Epochen und Gesellschaften ✓ Beschreibung wesentlicher Entwicklungen, Umbrüche und Kontinuitäten im Zusammenhang ✓ Beschreibung von Zusammenhängen zwischen Vergangenheit und Gegenwart unter dem Aspekt der Gemeinsamkeiten, aber auch der historischen Differenz ✓ Entwicklung von Deutungen auf der Basis von Quellen und Fähigkeit zum Perspektivwechsel, so dass diese Deutungen auch den zeitgenössischen Hintergrund und die Sichtweise anderer adäquat erfassen ✓ (erste) Analyse von historischen Darstellungen und historisch begründeter Orientierungsangebote ✓ Formulierung von Fragestellungen, Entwicklung und Überprüfung von Hypothesen ✓ Identifizierung von Informationen in Texten, die für die gestellte Frage relevant sind, Benennung der Hauptgedanken eines Textes, Darstellung der gedanklichen Verknüp-

	Begriffe: - *Kolonialismus, Byzanz* - *Ghetto, Kulturkreis*		fungen und Erschließung der Bedeutung einzelner Wörter (Schlüsselwort) oder Sätze (thematischer Kern) ✓ Sach- und fachgerechte Informationsentnahme und Erkenntnisgewinnung aus Bildquellen, Karten, Statistiken, Verfassungsschemata und Schaubildern ✓ Vergleich von Informationen, Herstellung von Verbindungen und Erklärung von Zusammenhängen ✓ Erfassung unterschiedlicher Perspektiven sowie kontroverser Standpunkte und ihre zutreffende Wiedergabe
6	***Neue Welten und neue Horizonte – geistige, kulturelle, gesellschaftliche, wirtschaftliche und politische Prozesse*** 6.1 Stadtgesellschaft 6.2 Renaissance, Humanismus und Reformation 6.3 Europäer und Nicht-Europäer – Entdeckungen und Eroberungen *Begriffe:* - *Bürger, Bürgertum, Patriziat, Zunft, Gilde, Hanse, Frauenemanzipation* - *Fortschritt, Rationalität, Protestantismus, Konfession, Modernisierung* - *Integration, Zukunft*	S. 34 – 45 S. 46 – 53; 66 – 73 S. 60 – 65	✓ Grobe chronologische, räumliche und sachlich-thematische Einordnung historischen Geschehens, historischer Strukturen und Personen ✓ Benennung von Schlüsselereignissen, Personen und charakteristischer Merkmale einzelner Epochen und Gesellschaften ✓ Beschreibung wesentlicher Entwicklungen, Umbrüche und Kontinuitäten im Zusammenhang ✓ Beschreibung von Zusammenhängen zwischen Vergangenheit und Gegenwart unter dem Aspekt der Gemeinsamkeiten, aber auch der historischen Differenz ✓ Entwicklung von Deutungen auf der Basis von Quellen und Fähigkeit zum Perspektivwechsel, so dass diese Deutungen auch den zeitgenössischen Hintergrund und die Sichtweise anderer adäquat erfassen ✓ (erste) Analyse von historischen Darstellungen und historisch begründeter Orientierungsangebote ✓ Formulierung von Fragestellungen, Entwicklung und Überprüfung von Hypothesen ✓ Identifizierung von Informationen in Texten, die für die gestellte Frage relevant sind, Benennung der Hauptgedanken eines Textes, Darstellung der gedanklichen Verknüpfungen und Erschließung der Bedeutung einzelner Wörter (Schlüsselwort) oder Sätze (thematischer Kern) ✓ Sach- und fachgerechte Informationsentnahme und Erkenntnisgewinnung aus Bildquellen, Karten, Statistiken, Verfassungsschemata und Schaubildern ✓ Vergleich von Informationen, Herstellung von Verbindungen und Erklärung von Zusammenhängen ✓ Erfassung unterschiedlicher Perspektiven sowie kontroverser Standpunkte und ihre zutreffende Wiedergabe
12 (!)	**Was Menschen früher voneinander wussten und heute voneinander wissen** 12.1 Erfindung des Buchdrucks und digitale Revolution	S. 56 – 57; (Band 3: S. 294 – 298)	✓ Grobe chronologische, räumliche und sachlich-thematische Einordnung historischen Geschehens, historischer Strukturen und Personen ✓ Benennung von Schlüsselereignissen, Personen und charakteristischer Merkmale einzelner Epochen und Gesellschaften ✓ Beschreibung wesentlicher Entwicklungen, Umbrüche und Kontinuitäten im Zusammenhang ✓ Beschreibung von Zusammenhängen zwischen Vergangenheit und Gegenwart unter dem Aspekt der Gemeinsamkeiten, aber auch der historischen Differenz ✓ Entwicklung von Deutungen auf der Basis von Quellen und Fähigkeit zum Perspektiv-

			wechsel, so dass diese Deutungen auch den zeitgenössischen Hintergrund und die Sichtweise anderer adäquat erfassen ✓ (erste) Analyse von historischen Darstellungen und historisch begründeter Orientierungsangebote ✓ Formulierung von Fragestellungen, Entwicklung und Überprüfung von Hypothesen ✓ Identifizierung von Informationen in Texten, die für die gestellte Frage relevant sind, Benennung der Hauptgedanken eines Textes, Darstellung der gedanklichen Verknüpfungen und Erschließung der Bedeutung einzelner Wörter (Schlüsselwort) oder Sätze (thematischer Kern) ✓ Sach- und fachgerechte Informationsentnahme und Erkenntnisgewinnung aus Bildquellen, Karten, Statistiken, Verfassungsschemata und Schaubildern ✓ Vergleich von Informationen, Herstellung von Verbindungen und Erklärung von Zusammenhängen ✓ Erfassung unterschiedlicher Perspektiven sowie kontroverser Standpunkte und ihre zutreffende Wiedergabe
7	**<u>Europa wandelt sich – Revolutionäre, evolutionäre und restaurative Tendenzen</u>** 7.1 Absolutismus am Beispiel Frankreichs 7.2 Französische Revolution 7.3 Revolution in Deutschland 1848/49 und deutsche Einigung 1871 7.4 Industrielle Revolution – an einem regionalen Beispiel *<u>Begriffe:</u>* - *Privilegien* - *Emanzipation, Menschenrechte, Bürgerrechte, Verfassung, Aufklärung* - *Nation, Nationalstaat, klein-/großdeutsche Lösung, Vielvölkerstaat* - *Industrie, Epochenschwelle, Klasse, Kapitalismus, Soziale Frage, Arbeiterbewegung, Sozialismus, Kommunismus, Proletariat, Gewerkschaften, Ökologie*	S. 88 – 89 S. 102 – 107; S. 114 – 127 S. 133 – 135 S. 140 – 161 S. 189 – 194 S. 162 – 188	✓ Grobe chronologische, räumliche und sachlich-thematische Einordnung historischen Geschehens, historischer Strukturen und Personen ✓ Benennung von Schlüsselereignissen, Personen und charakteristischer Merkmale einzelner Epochen und Gesellschaften ✓ Beschreibung wesentlicher Entwicklungen, Umbrüche und Kontinuitäten im Zusammenhang ✓ Beschreibung von Zusammenhängen zwischen Vergangenheit und Gegenwart unter dem Aspekt der Gemeinsamkeiten, aber auch der historischen Differenz ✓ Entwicklung von Deutungen auf der Basis von Quellen und Fähigkeit zum Perspektivwechsel, so dass diese Deutungen auch den zeitgenössischen Hintergrund und die Sichtweise anderer adäquat erfassen ✓ (erste) Analyse von historischen Darstellungen und historisch begründeter Orientierungsangebote ✓ Formulierung von Fragestellungen, Entwicklung und Überprüfung von Hypothesen ✓ Identifizierung von Informationen in Texten, die für die gestellte Frage relevant sind, Benennung der Hauptgedanken eines Textes, Darstellung der gedanklichen Verknüpfungen und Erschließung der Bedeutung einzelner Wörter (Schlüsselwort) oder Sätze (thematischer Kern) ✓ Sach- und fachgerechte Informationsentnahme und Erkenntnisgewinnung aus Bildquellen, Karten, Statistiken, Verfassungsschemata und Schaubildern ✓ Vergleich von Informationen, Herstellung von Verbindungen und Erklärung von Zusammenhängen ✓ Erfassung unterschiedlicher Perspektiven sowie kontroverser Standpunkte und ihre zutreffende Wiedergabe

8	**<u>Imperialismus und Erster Weltkrieg – Triebkräfte imperialistischer Expansion</u>** 8.1 Imperialistische Politik in Afrika und Asien 8.2 Großmacht-Rivalitäten 8.3 Merkmale des Ersten Weltkrieges <u>*Begriffe:*</u> - *Imperialismus, Ideologie, Sozialdarwinismus* - *Weltmacht*	 S. 208 – 214 S. 215 – 223 S. 224 – 236	✓ Grobe chronologische, räumliche und sachlich-thematische Einordnung historischen Geschehens, historischer Strukturen und Personen ✓ Benennung von Schlüsselereignissen, Personen und charakteristischer Merkmale einzelner Epochen und Gesellschaften ✓ Beschreibung wesentlicher Entwicklungen, Umbrüche und Kontinuitäten im Zusammenhang ✓ Beschreibung von Zusammenhängen zwischen Vergangenheit und Gegenwart unter dem Aspekt der Gemeinsamkeiten, aber auch der historischen Differenz ✓ Entwicklung von Deutungen auf der Basis von Quellen und Fähigkeit zum Perspektivwechsel, so dass diese Deutungen auch den zeitgenössischen Hintergrund und die Sichtweise anderer adäquat erfassen ✓ (erste) Analyse von historischen Darstellungen und historisch begründeter Orientierungsangebote ✓ Formulierung von Fragestellungen, Entwicklung und Überprüfung von Hypothesen ✓ Identifizierung von Informationen in Texten, die für die gestellte Frage relevant sind, Benennung der Hauptgedanken eines Textes, Darstellung der gedanklichen Verknüpfungen und Erschließung der Bedeutung einzelner Wörter (Schlüsselwort) oder Sätze (thematischer Kern) ✓ Sach- und fachgerechte Informationsentnahme und Erkenntnisgewinnung aus Bildquellen, Karten, Statistiken, Verfassungsschemata und Schaubildern ✓ Vergleich von Informationen, Herstellung von Verbindungen und Erklärung von Zusammenhängen ✓ Erfassung unterschiedlicher Perspektiven sowie kontroverser Standpunkte und ihre zutreffende Wiedergabe

	Übergreifende Kompetenzen: Sachkompetenzen ✓ (Erstes) Grundverständnis zentraler Dimensionen und Fachbegriffe und deren sachgerechte Anwendung ✓ Wissen um die Tatsache, dass Darstellung von Geschichte immer Deutung ist Methodenkompetenz ✓ Beherrschung der historischen Methode in Grundzügen ✓ Informations- und Materialrecherche und Einschätzung ihres Aussagewerts ✓ Beherrschung elementarer Schritte der Interpretation von Quellen und Sekundärliteratur (Informationsentnahme, Unterscheidung von Aussageformen, Erklärung von Zusammenhängen) ✓ Angemessene sprachliche Darstellung und geeignete mediale Präsentation Urteilskompetenz ✓ Analyse und Beurteilung des Handelns von Menschen, von historischen Sachverhalten sowie von historischen Deutungen im Hinblick auf die erkennbaren zeitgenössischen Wertvorstellungen, Interessen und ideologischen Merkmale ✓ Wissen um die historische Bedingtheit der eigenen Lebenswelt und Entwicklung von Konsequenzen für die eigene Gegenwart aus dem Wissen und den Einsichten über die Vergangenheit ✓ Prüfung des erreichten Wissenstands als Basis für ein Urteil, Formulierung und ggf. Revision eigener Werturteile (in Ansätzen) Handlungskompetenz: ✓ Anwendung erlernter Methoden im politischen und gesellschaftlichen Alltag ✓ Formulierung von Deutungen, geeignete Präsentation für eine Öffentlichkeit und ihre Vertretung nach außen **Besondere Konzepte und Exkursionen:** ✓ Exkursion zum Burgenmuseum nach Nideggen **Zusammenarbeit mit anderen Fächern:** ✓ Zusammenarbeit mit dem Fach GEP (historische Schwerpunkte) ✓ Zusammenarbeit mit dem Fach Religion und Philosophie (Islam, Reformation, Humanismus)

Schulinterner Lehrplan für die Jahrgangsstufe 9 im Fach Geschichte (G8)

	Thema des Unterrichtsvorhabens	**„Das waren Zeiten 3“**	**Sach-, Methoden-, Handlungs- und Urteilskompetenzen (Kernlehrplan)**
9	**<u>Neue weltpolitische Koordinaten</u>** 9.2 USA: Aufstieg zur Weltmacht 9.1 Russland: Revolution 1917 und Stalinismus <u>*Begriffe:*</u> - *Autokratie, Diktatur, Rätesystem (Sowjetsystem), Parlamentarismus, Bolschewismus, Stalinismus* - *Demokratiebegriff* - *Siehe S.68*	S.10 – 18 S.19 – 30	✓ Grobe chronologische, räumliche und sachlich-thematische Einordnung historischen Geschehens, historischer Strukturen und Personen ✓ Benennung von Schlüsselereignissen, Personen und charakteristischer Merkmale einzelner Epochen und Gesellschaften ✓ Beschreibung wesentlicher Entwicklungen, Umbrüche und Kontinuitäten im Zusammenhang ✓ Beschreibung von Zusammenhängen zwischen Vergangenheit und Gegenwart unter dem Aspekt der Gemeinsamkeiten, aber auch der historischen Differenz ✓ Entwicklung von Deutungen auf der Basis von Quellen und Fähigkeit zum Perspektivwechsel, so dass diese Deutungen auch den zeitgenössischen Hintergrund und die Sichtweise anderer adäquat erfassen ✓ (erste) Analyse von historischen Darstellungen und historisch begründeter Orientierungsangebote ✓ Formulierung von Fragestellungen, Entwicklung und Überprüfung von Hypothesen ✓ Identifizierung von Informationen in Texten, die für die gestellte Frage relevant sind, Benennung der Hauptgedanken eines Textes, Darstellung der gedanklichen Verknüpfungen und Erschließung der Bedeutung einzelner Wörter (Schlüsselwort) oder Sätze (thematischer Kern) ✓ Sach- und fachgerechte Informationsentnahme und Erkenntnisgewinnung aus Bildquellen, Karten, Statistiken, Verfassungsschemata und Schaubildern ✓ Vergleich von Informationen, Herstellung von Verbindungen und Erklärung von Zusammenhängen ✓ Erfassung unterschiedlicher Perspektiven sowie kontroverser Standpunkte und ihre zutreffende Wiedergabe
10	**<u>Nationalsozialismus und Zweiter Weltkrieg</u>** 10.1 Gründung und Zerstörung der Weimarer Republik 10.2 Das nationalsozialistische Herrschaftssystem; Individuen und Gruppen zwischen Anpassung und Widerstand 10.3 Entrechtung, Verfolgung und Ermordung europäischer Juden, Sinti und Roma, Andersdenkender	S.31 – 48 S.58 – 65 S.70 – 89 S.93 – 97, S.121 – 124 S.90 – 92 S.109 – 120	✓ Grobe chronologische, räumliche und sachlich-thematische Einordnung historischen Geschehens, historischer Strukturen und Personen ✓ Benennung von Schlüsselereignissen, Personen und charakteristischer Merkmale einzelner Epochen und Gesellschaften ✓ Beschreibung wesentlicher Entwicklungen, Umbrüche und Kontinuitäten im Zusammenhang ✓ Beschreibung von Zusammenhängen zwischen Vergangenheit und Gegenwart unter dem Aspekt der Gemeinsamkeiten, aber auch der historischen Differenz ✓ Entwicklung von Deutungen auf der Basis von Quellen und Fähigkeit zum Perspektivwechsel, so dass diese Deutungen auch den zeitgenössischen Hintergrund und die Sichtweise anderer adäquat erfassen ✓ (erste) Analyse von historischen Darstellungen und historisch begründeter Orientie-

	zwischen 1933 und 1945 10.4 Vernichtungskrieg 10.5 Flucht und Vertreibung im europäischen Kontext <u>Begriffe:</u> - *Parlamentarische Demokratie, Parteienstaat, Präsidialregierung* - *Totalitäre Herrschaft, Faschismus* - *Rassismus, Antisemitismus, Genozid, Holocaust, Shoah* - *Totaler Krieg* - ***Siehe S.68 , S.131f.***	S.99 – 108 , S.125 – 130 S.148 – 150	rungsangebote ✓ Formulierung von Fragestellungen, Entwicklung und Überprüfung von Hypothesen ✓ Identifizierung von Informationen in Texten, die für die gestellte Frage relevant sind, Benennung der Hauptgedanken eines Textes, Darstellung der gedanklichen Verknüpfungen und Erschließung der Bedeutung einzelner Wörter (Schlüsselwort) oder Sätze (thematischer Kern) ✓ Sach- und fachgerechte Informationsentnahme und Erkenntnisgewinnung aus Bildquellen, Karten, Statistiken, Verfassungsschemata und Schaubildern ✓ Vergleich von Informationen, Herstellung von Verbindungen und Erklärung von Zusammenhängen ✓ Erfassung unterschiedlicher Perspektiven sowie kontroverser Standpunkte und ihre zutreffende Wiedergabe
11	**<u>Neuordnung der Welt und Situation Deutschlands</u>** 11.1 Aufteilung der Welt in „Blöcke“ mit unterschiedlichen Wirtschafts- und Gesellschaftssystemen 11.2 Gründung der Bundesrepublik, Westintegration, deutsche Teilung 11.3 Zusammenbruch des kommunistischen Systems, deutsche Einheit 11.4 Transnationale Kooperation: Europäische Einigung und Vereinte Nationen <u>Begriffe:</u> - *Bewältigung der Vergangenheit, Waffenstillstand/ Friedensvertrag, Kalter Krieg, Warschauer Pakt, NATO* - *Koexistenz, Pazifismus, Pa-*	S.134 – 147 S.151 – 153 (Schuld und Verantwortung) S.189 – 190; S.202 – 207 S.156 – 176 S.184 – 188 (frühe DDR) S.198 – 201; S.208 – 209 (DDR) S.210 – 225 S.230 – 233 S.238 – 259 S.179 – 181 S.260 – 265 S.266 – 277	✓ Grobe chronologische, räumliche und sachlich-thematische Einordnung historischen Geschehens, historischer Strukturen und Personen ✓ Benennung von Schlüsselereignissen, Personen und charakteristischer Merkmale einzelner Epochen und Gesellschaften ✓ Beschreibung wesentlicher Entwicklungen, Umbrüche und Kontinuitäten im Zusammenhang ✓ Beschreibung von Zusammenhängen zwischen Vergangenheit und Gegenwart unter dem Aspekt der Gemeinsamkeiten, aber auch der historischen Differenz ✓ Entwicklung von Deutungen auf der Basis von Quellen und Fähigkeit zum Perspektivwechsel, so dass diese Deutungen auch den zeitgenössischen Hintergrund und die Sichtweise anderer adäquat erfassen ✓ (erste) Analyse von historischen Darstellungen und historisch begründeter Orientierungsangebote ✓ Formulierung von Fragestellungen, Entwicklung und Überprüfung von Hypothesen ✓ Identifizierung von Informationen in Texten, die für die gestellte Frage relevant sind, Benennung der Hauptgedanken eines Textes, Darstellung der gedanklichen Verknüpfungen und Erschließung der Bedeutung einzelner Wörter (Schlüsselwort) oder Sätze (thematischer Kern) ✓ Sach- und fachgerechte Informationsentnahme und Erkenntnisgewinnung aus Bildquellen, Karten, Statistiken, Verfassungsschemata und Schaubildern ✓ Vergleich von Informationen, Herstellung von Verbindungen und Erklärung von Zusammenhängen ✓ Erfassung unterschiedlicher Perspektiven sowie kontroverser Standpunkte und ihre zutreffende Wiedergabe

	triotismus, Abrüstung - ***Siehe S.234, S.278***		

Übergreifende Kompetenzen:

Sachkompetenzen
- ✓ (Erstes) Grundverständnis zentraler Dimensionen und Fachbegriffe und deren sachgerechte Anwendung
- ✓ Wissen um die Tatsache, dass Darstellung von Geschichte immer Deutung ist

Methodenkompetenz
- ✓ Beherrschung der historischen Methode in Grundzügen
- ✓ Informations- und Materialrecherche und Einschätzung ihres Aussagewerts
- ✓ Beherrschung elementarer Schritte der Interpretation von Quellen und Sekundärliteratur (Informationsentnahme, Unterscheidung von Aussageformen, Erklärung von Zusammenhängen)
- ✓ Angemessene sprachliche Darstellung und geeignete mediale Präsentation

Urteilskompetenz
- ✓ Analyse und Beurteilung des Handelns von Menschen, von historischen Sachverhalten sowie von historischen Deutungen im Hinblick auf die erkennbaren zeitgenössischen Wertvorstellungen, Interessen und ideologischen Merkmale
- ✓ Wissen um die historische Bedingtheit der eigenen Lebenswelt und Entwicklung von Konsequenzen für die eigene Gegenwart aus dem Wissen und den Einsichten über die Vergangenheit
- ✓ Prüfung des erreichten Wissenstands als Basis für ein Urteil, Formulierung und ggf. Revision eigener Werturteile (in Ansätzen)

Handlungskompetenz:
- ✓ Anwendung erlernter Methoden im politischen und gesellschaftlichen Alltag
- ✓ Formulierung von Deutungen, geeignete Präsentation für eine Öffentlichkeit und ihre Vertretung nach außen

Besondere Konzepte und Exkursionen:
- ✓ Projektarbeit: Planung und Durchführung einer Ausstellung
- ✓ Projektarbeit: Zeitzeugenbefragung (Oral History)
- ✓ Methodentag: Referat und Kurzvortrag
- ✓ Exkursion „Auf den Spuren der Juden von Drove“

Zusammenarbeit mit anderen Fächern:
- ✓ Zusammenarbeit mit dem Fach GEP (Ausstellung)
- ✓ Zusammenarbeit mit dem Fach Politik (Internet-Recherche; Statistiken)
- ✓ Zusammenarbeit mit dem Fach Kunst (Bildanalyse: Spottbilder, Karikaturen und Plakate)
- ✓ Zusammenarbeit mit dem Fach Deutsch (Portfolio: Was sind Helden? Historische Persönlichkeiten als Vorbilder)